

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Ebersberg
September 2018





Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Ebersberg
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	18.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Nordostpark 100 90411 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-8001
Fax:	0911/179-908001

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Ebersberg

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	662	43	6,9	619	649
versorgte Bewerber	657	44	7,2	613	646
einmündende Bewerber	436	45	11,5	391	445
andere ehemalige Bewerber	180	1	0,6	179	170
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	41	-2	-4,7	43	31
unversorgte Bewerber zum 30.9.	5	-1	-16,7	6	3
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	835	20	2,5	815	743
betriebliche Berufsausbildungsstellen	832	19	2,3	813	712
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	3	1	50,0	*	31
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	171	10	6,2	161	150
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26			1,32	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	34,20			26,83	50,00

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Ebersberg
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	662	100,0	436	100,0	180	100,0	41	100,0	5	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	90	13,6	-	-	78	43,3	12	29,3	-	-
Schulbildung	77	11,6	-	-	72	40,0	5	12,2	-	-
Studium	6	0,9	-	-	5	2,8	*	*	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	3	0,5	-	-	*	*	*	*	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Praktikum	3	0,5	-	-	-	-	3	7,3	-	-
Berufsausbildung	449	67,8	436	100,0	10	5,6	3	7,3	-	-
Berufsausbildung ungefördert	440	66,5	427	97,9	10	5,6	3	7,3	-	-
Berufsausbildung gefördert	9	1,4	9	2,1	-	-	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	23	3,5	-	-	14	7,8	9	22,0	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	8	1,2	-	-	*	*	6	14,6	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	8	1,2	-	-	*	*	6	14,6	-	-
Fördermaßnahmen	16	2,4	-	-	5	2,8	11	26,8	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	15	2,3	-	-	5	2,8	10	24,4	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	76	11,5	-	-	71	39,4	-	-	5	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	4	2,2	-	-	-	-
	Veränderung zum Vorjahresmonat									
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	43	7,0	45	11,5	*	*	-2	-4,7	-1	-16,7
Schule/ Studium/ Praktikum	11	13,9	-	-	12	18,2	-1	-7,7	-	-
Schulbildung	15	24,2	-	-	22	44,0	-7	-58,3	-	-
Studium	-6	-50,0	-	-	-7	-58,3	-	-	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	-	-	-	-	-1	-50,0	*	*	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-1	-50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Praktikum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsausbildung	48	12,0	45	11,5	4	66,7	-1	-25,0	-	-
Berufsausbildung ungefördert	43	10,8	40	10,3	4	66,7	-1	-25,0	-	-
Berufsausbildung gefördert	5	125,0	5	125,0	-	-	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-4	-22,2	4	80,0	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-5	-38,5	-	-	-7	-77,8	*	*	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	-4	-33,3	-	-	-6	-75,0	*	*	-	-
Fördermaßnahmen	-7	-30,4	-	-	-1	-16,7	-6	-35,3	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-8	-34,8	-	-	-1	-16,7	-7	-41,2	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	-4	-5,0	-	-	-3	-4,1	-	-	-1	-16,7
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-6	-60,0	-	-	-	-



2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	662	100,0	401	261	619	100,0	371	248	43	6,9
Alter										
15 Jahre und jünger	66	10,0	37	29	62	10,0	36	26	4	6,5
16 Jahre	166	25,1	96	70	154	24,9	97	57	12	7,8
17 Jahre	140	21,1	89	51	140	22,6	76	64	-	-
18 Jahre	111	16,8	59	52	100	16,2	61	39	11	11,0
19 Jahre	64	9,7	42	22	54	8,7	29	25	10	18,5
unter 20 Jahre	547	82,6	323	224	510	82,4	299	211	37	7,3
20 Jahre	40	6,0	29	11	32	5,2	20	12	8	25,0
21 Jahre	27	4,1	15	12	25	4,0	15	10	*	*
22 Jahre	8	1,2	7	*	11	1,8	9	*	-3	-27,3
23 Jahre	8	1,2	3	5	9	1,5	6	3	-1	-11,1
24 Jahre	10	1,5	7	3	11	1,8	9	*	-1	-9,1
unter 25 Jahre	640	96,7	384	256	598	96,6	358	240	42	7,0
25 Jahre und älter	22	3,3	17	5	21	3,4	13	8	*	*
Nationalität										
Deutsche	554	83,7	328	226	510	82,4	294	216	44	8,6
Ausländer	108	16,3	73	35	108	17,5	77	31	-	-
darunter Türken	6	0,9	4	*	8	1,3	4	4	-2	-25,0
Italiener	9	1,4	6	3	7	1,1	4	3	*	*
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	10	1,5	6	4	4	0,7	3	*	6	150,0
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	0,9	*	5	3	0,5	3	-	3	100,0
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Hauptschulabschluss	213	32,2	143	70	213	34,4	139	74	-	-
Realschulabschluss	286	43,2	157	129	250	40,4	138	112	36	14,4
Fachhochschulreife	86	13,0	47	39	76	12,3	41	35	10	13,2
Allgemeine Hochschulreife	46	7,0	32	14	45	7,3	27	18	*	*
Keine Angabe	31	4,7	22	9	33	5,3	24	9	-2	-6,1
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	444	67,1	265	179	380	61,4	231	149	64	16,8
Berufsbildende Schulen	170	25,7	102	68	155	25,0	93	62	15	9,7
Hochschulen und Akademien	26	3,9	19	7	30	4,9	20	10	-4	-13,3
Keine Angabe	18	2,7	11	7	50	8,1	23	27	-32	-64,0
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	458	69,2	271	187	446	72,1	265	181	12	2,7
in den Vorjahren	201	30,4	127	74	169	27,3	103	66	32	18,9
davon im Vorjahr	114	17,2	73	41	85	13,7	50	35	29	34,1
in früheren Jahren	87	13,1	54	33	84	13,6	53	31	3	3,6
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	3	0,5	3	-	4	0,7	3	*	-1	-25,0



2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	41	100,0	28	13	43	100,0	29	14	-2	-4,7
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	-	7	16,3	4	3	-6	-85,7
16 Jahre	10	24,4	8	*	9	20,9	8	*	*	*
17 Jahre	8	19,5	5	3	11	25,6	5	6	-3	-27,3
18 Jahre	11	26,8	6	5	7	16,3	5	*	4	57,1
19 Jahre	8	19,5	6	*	*	*	*	-	6	300,0
unter 20 Jahre	38	92,7	26	12	36	83,7	24	12	*	*
20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
21 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	*	*	-	*	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	41	100,0	28	13	40	93,0	27	13	*	*
25 Jahre und älter	-	-	-	-	3	7,0	*	*	-	-
Nationalität										
Deutsche	33	80,5	23	10	34	79,1	22	12	-1	-2,9
Ausländer	8	19,5	5	3	9	20,9	7	*	-1	-11,1
darunter Türken	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Italiener	3	7,3	*	*	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	13	31,7	11	*	15	34,9	11	4	-2	-13,3
Realschulabschluss	19	46,3	10	9	18	41,9	11	7	*	*
Fachhochschulreife	*	*	*	*	4	9,3	3	*	-2	-50,0
Allgemeine Hochschulreife	6	14,6	5	*	*	*	*	*	4	200,0
Keine Angabe	*	*	*	-	4	9,3	3	*	-3	-75,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	28	68,3	18	10	23	53,5	15	8	5	21,7
Berufsbildende Schulen	10	24,4	8	*	12	27,9	10	*	-2	-16,7
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	*	*	*	*	-	-
Keine Angabe	*	*	-	*	6	14,0	3	3	-5	-83,3
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	32	78,0	22	10	33	76,7	22	11	-1	-3,0
in den Vorjahren	9	21,9	6	3	9	20,9	6	3	-	-
davon im Vorjahr	5	12,2	3	*	4	9,3	*	*	*	*
in früheren Jahren	4	9,8	3	*	5	11,6	4	*	-1	-20,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	5	100,0	5	-	6	100,0	*	4	-1	-16,7
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	-	3	50,0	*	*	-2	-66,7
20 Jahre	*	*	*	-	*	*	-	*	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
unter 25 Jahre	*	*	*	-	6	100,0	*	4	-4	-66,7
25 Jahre und älter	3	60,0	3	-	-	-	-	-	-	-
Nationalität										
Deutsche	3	60,0	3	-	5	83,3	*	4	-2	-40,0
Ausländer	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	-	-	-	-	*	*	-	*	-	-
Realschulabschluss	*	*	*	-	5	83,3	*	3	-3	-60,0
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	3	60,0	3	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	*	*	*	-	5	83,3	*	4	-3	-60,0
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	*	*	*	*	-	-
in den Vorjahren	3	60,0	3	-	4	66,7	*	3	-1	-25,0
davon im Vorjahr	*	*	*	-	*	*	-	*	-	-
in früheren Jahren	*	*	*	-	3	50,0	*	*	-1	-33,3
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	662	6,9	458	2,7	201	18,9	114	34,1	87	3,6	3	-25,0
Geschlecht												
Männlich	401	8,1	271	2,3	127	23,3	73	46,0	54	1,9	3	0,0
Weiblich	261	5,2	187	3,3	74	12,1	41	17,1	33	6,5	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	66	6,5	66	8,2	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	166	7,8	159	4,6	7	250,0	6	200,0	*	*	-	-
17 Jahre	140	0,0	112	-3,5	28	16,7	25	31,6	3	-40,0	-	-
18 Jahre	111	11,0	62	3,3	49	22,5	36	16,1	13	44,4	-	-
19 Jahre	64	18,5	18	-35,7	46	76,9	28	133,3	18	28,6	-	-
unter 20 Jahre	547	7,3	417	0,0	130	39,8	95	46,2	35	25,0	-	-
20 Jahre	40	25,0	13	116,7	27	8,0	11	22,2	16	0,0	-	-
21 Jahre	27	8,0	13	62,5	14	-17,7	3	-66,7	11	37,5	-	-
22 Jahre	8	-27,3	4	-42,9	4	0,0	*	*	3	-25,0	-	-
23 Jahre	8	-11,1	3	0,0	5	-16,7	3	200,0	*	*	-	-
24 Jahre	10	-9,1	*	*	8	14,3	-	-	8	33,3	-	-
unter 25 Jahre	640	7,0	452	1,8	188	23,7	113	32,9	75	11,9	-	-
25 Jahre und älter	22	4,8	6	200,0	13	-23,5	*	*	12	-29,4	3	50,0
Nationalität												
Deutsche	554	8,6	387	2,1	166	27,7	97	34,7	69	19,0	*	*
Ausländer	108	0,0	71	7,6	35	-10,3	17	30,8	18	-30,8	*	*
darunter Türken	6	-25,0	3	-62,5	3	0,0	3	0,0	-	-	-	-
Italiener	9	28,6	6	50,0	3	50,0	*	*	*	*	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	10	150,0	7	600,0	3	0,0	*	*	*	*	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	100,0	4	0,0	*	*	-	-	*	*	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	213	0,0	149	-6,9	64	20,8	27	12,5	37	27,6	-	-
Realschulabschluss	286	14,4	204	2,5	82	60,8	51	121,7	31	10,7	-	-
Fachhochschulreife	86	13,2	71	22,4	15	-16,7	9	-30,8	6	20,0	-	-
Allgemeine Hochschulreife	46	2,2	34	21,4	12	-29,4	7	0,0	5	-50,0	-	-
Keine Angabe	31	-6,1	-	-	28	-3,5	20	17,7	8	-33,3	3	-25,0
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	444	16,8	318	19,1	126	11,5	59	11,3	67	11,7	-	-
Berufsbildende Schulen	170	9,7	117	0,9	53	35,9	41	51,9	12	0,0	-	-
Hochschulen und Akademien	26	-13,3	16	-20,0	10	0,0	4	300,0	6	-33,3	-	-
Keine Angabe	18	-64,0	7	-83,7	8	166,7	8	166,7	-	-	3	-25,0

2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Ebersberg
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	5	-16,7	*	*	3	-25,0	*	*	*	*	-	-
Geschlecht												
Männlich	5	150,0	*	*	3	200,0	*	*	*	*	-	-
Weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
20 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
25 Jahre und älter	3	0,0	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
Nationalität												
Deutsche	3	-40,0	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
Ausländer	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulabschluss	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	3	0,0	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	108	100,0	73	35	108	100,0	77	31	-	-
Alter										
15 Jahre und jünger	4	3,7	*	*	5	4,6	*	3	-1	-20,0
16 Jahre	18	16,7	12	6	14	13,0	10	4	4	28,6
17 Jahre	22	20,4	13	9	23	21,3	12	11	-1	-4,3
18 Jahre	19	17,6	9	10	17	15,7	12	5	*	*
19 Jahre	15	13,9	11	4	10	9,3	6	4	5	50,0
unter 20 Jahre	78	72,2	47	31	69	63,9	42	27	9	13,0
20 Jahre	8	7,4	5	3	6	5,6	6	-	*	*
21 Jahre	4	3,7	4	-	7	6,5	6	*	-3	-42,9
22 Jahre	3	2,8	3	-	6	5,6	6	-	-3	-50,0
23 Jahre	*	*	*	-	4	3,7	4	-	-3	-75,0
24 Jahre	3	2,8	3	-	6	5,6	6	-	-3	-50,0
unter 25 Jahre	97	89,8	63	34	98	90,7	70	28	-1	-1,0
25 Jahre und älter	11	10,2	10	*	10	9,3	7	3	*	*
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	53	49,1	40	13	51	47,2	40	11	*	*
Realschulabschluss	33	30,6	17	16	26	24,1	14	12	7	26,9
Fachhochschulreife	9	8,3	6	3	12	11,1	8	4	-3	-25,0
Allgemeine Hochschulreife	7	6,5	5	*	8	7,4	5	3	-1	-12,5
Keine Angabe	6	5,6	5	*	11	10,2	10	*	-5	-45,5
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	62	57,4	39	23	42	38,9	29	13	20	47,6
Berufsbildende Schulen	38	35,2	29	9	45	41,7	34	11	-7	-15,6
Hochschulen und Akademien	4	3,7	*	*	7	6,5	5	*	-3	-42,9
Keine Angabe	3	2,8	*	*	11	10,2	6	5	-8	-72,7
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	71	65,7	45	26	66	61,1	42	24	5	7,6
in den Vorjahren	35	32,4	26	9	39	36,1	32	7	-4	-10,3
davon im Vorjahr	17	15,7	12	5	13	12,0	12	*	4	30,8
in früheren Jahren	18	16,7	14	4	26	24,1	20	6	-8	-30,8
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	-	3	2,8	3	-	-1	-33,3



3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	8	100,0	5	3	9	100,0	7	*	-1	-11,1
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
17 Jahre	*	*	*	-	*	*	-	*	-	-
18 Jahre	*	*	-	*	*	*	*	-	-1	-50,0
19 Jahre	4	50,0	*	*	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	8	100,0	5	3	4	44,4	3	*	4	100,0
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	8	100,0	5	3	6	66,7	5	*	*	*
25 Jahre und älter	-	-	-	-	3	33,3	*	*	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	5	62,5	4	*	4	44,4	3	*	*	*
Realschulabschluss	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
Keine Angabe	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	6	75,0	3	3	*	*	*	-	5	500,0
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	4	44,4	4	-	-2	-50,0
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	*	*	*	*	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	5	62,5	3	*	5	55,6	4	*	-	-
in den Vorjahren	3	37,5	*	*	3	33,3	*	*	-	-
davon im Vorjahr	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
in früheren Jahren	3	37,5	*	*	*	*	*	*	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Ebersberg
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
25 Jahre und älter	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulabschluss	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Berufsbildende Schulen	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen und Akademien	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
in den Vorjahren	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
davon im Vorjahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
in früheren Jahren	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Ebersberg
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsja hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr						insgesamt	davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr			
				einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber				insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
absolut							Anzahl in % von Zeile 1							
Insgesamt	662	171	151	54	51	40	6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	401	102	90	33	27	28	*	60,6	59,7	59,6	61,1	52,9	70,0	*
Weiblich	261	69	61	21	24	12	4	39,4	40,4	40,4	38,9	47,1	30,0	66,7
Alter														
15 Jahre und jünger	66	*	*	-	*	-	-	10,0	*	*	-	*	-	-
16 Jahre	166	10	10	*	*	6	-	25,1	5,9	6,6	*	*	15,0	-
17 Jahre	140	32	32	9	13	10	-	21,2	18,7	21,2	16,7	25,5	25,0	-
18 Jahre	111	51	46	16	20	9	*	16,8	29,8	30,5	29,6	39,2	22,5	*
19 Jahre	64	27	21	11	4	6	-	9,7	15,8	13,9	20,4	7,8	15,0	-
unter 20 Jahre	547	122	111	38	41	31	*	82,6	71,4	73,5	70,4	80,4	77,5	*
20 Jahre	40	22	18	9	5	*	*	6,0	12,9	11,9	16,7	9,8	*	*
21 Jahre	27	9	8	3	3	*	*	4,1	5,3	5,3	5,6	5,9	*	*
22 Jahre	8	*	*	-	-	*	-	1,2	*	*	-	-	*	-
23 Jahre	8	4	*	*	-	*	-	1,2	2,3	*	*	-	*	-
24 Jahre	10	5	4	*	*	-	*	1,5	2,9	2,7	*	*	-	*
unter 25 Jahre	640	163	144	53	50	36	5	96,7	95,3	95,4	98,2	98,0	90,0	83,3
25 Jahre und älter	22	8	7	*	*	4	*	3,3	4,7	4,6	*	*	10,0	*
Nationalität														
Deutsche	554	140	122	49	37	31	5	83,7	81,9	80,8	90,7	72,6	77,5	83,3
Ausländer	108	31	29	5	14	9	*	16,3	18,1	19,2	9,3	27,5	22,5	*
darunter Türken	6	*	*	*	-	*	-	0,9	*	*	*	-	*	-
Italiener	9	3	3	*	*	-	-	1,4	1,8	2,0	*	*	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	10	5	3	-	*	*	*	1,5	2,9	2,0	-	*	*	*
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	6	*	-	-	-	-	-	0,9	*	-	-	-	-	-
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	213	54	44	15	14	14	*	32,2	31,6	29,1	27,8	27,5	35,0	*
Realschulabschluss	286	73	69	30	22	12	5	43,2	42,7	45,7	55,6	43,1	30,0	83,3
Fachhochschulreife	86	20	15	*	10	4	-	13,0	11,7	9,9	*	19,6	10,0	-
Allgemeine Hochschulreife	46	3	3	-	*	*	-	7,0	1,8	2,0	-	*	*	-
Keine Angabe	31	21	20	8	3	9	-	4,7	12,3	13,3	14,8	5,9	22,5	-
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	444	100	90	36	28	21	5	67,1	58,5	59,6	66,7	54,9	52,5	83,3
Berufsbildende Schulen	170	56	47	16	20	11	-	25,7	32,8	31,1	29,6	39,2	27,5	-
Hochschulen und Akademien	26	4	4	-	*	*	*	3,9	2,3	2,7	-	*	*	*
Keine Angabe	18	9	9	*	*	6	-	2,7	5,3	6,0	*	*	15,0	-
Schulentlassjahr														
im Berichtsjahr	458	50	44	*	31	12	-	69,2	29,2	29,1	*	60,8	30,0	-
in den Vorjahren	201	120	106	53	20	27	6	30,4	70,2	70,2	98,2	39,2	67,5	100,0
davon im Vorjahr	114	66	63	31	11	19	*	17,2	38,6	41,7	57,4	21,6	47,5	*
in früheren Jahren	87	54	43	22	9	8	4	13,1	31,6	28,5	40,7	17,7	20,0	66,7
keine Angabe/k. Zuord. möglich	3	*	*	-	-	*	-	0,5	*	*	-	-	*	-



5. Status der Ausbildungssuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Berichtsmonat	Status der Ausbildungssuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	649	133	124	102	35	28	30	9	22	6	15	*	x
	einmündende Bewerber	445	85	81	68	27	18	18	5	13	*	11	x	x
	andere ehemalige Bewerber	170	42	37	29	6	8	11	4	8	3	4	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	31 3	4 *	4 *	4 *	* x	* x	x *	x *	x *	x *	x *	x *	x *
Sep 2017	Insgesamt	619	126	116	94	35	30	26	3	22	8	13	*	x
	einmündende Bewerber	391	71	68	54	22	17	14	*	14	5	8	*	x
	andere ehemalige Bewerber	179	39	33	27	8	11	6	*	6	3	3	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	43 6	11 5	11 4	9 4	5 x	* *	3 3	x x	* x	x x	* x	* x	x x
Sep 2018	Insgesamt	662	171	151	127	47	35	39	6	24	7	16	*	x
	einmündende Bewerber	436	117	104	87	30	27	28	*	17	5	11	*	x
	andere ehemalige Bewerber	180	44	38	32	12	6	10	4	6	*	4	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	41 5	9 *	8 *	7 *	4 *	* x	* x	x x	* x	x x	* x	* x	x x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	20,5	19,1	15,7	5,4	4,3	4,6	1,4	3,4	0,9	2,3	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	19,1	18,2	15,3	6,1	4,0	4,0	1,1	2,9	0,5	2,5	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	24,7	21,8	17,1	3,5	4,7	6,5	2,4	4,7	1,8	2,4	0,6	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	12,9 66,7	12,9 66,7	12,9 33,3	6,5 x	6,5 x	x 33,3	x x	x 33,3	x 33,3	x x	x x	x x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	20,4	18,7	15,2	5,7	4,8	4,2	0,5	3,5	1,3	2,1	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	18,2	17,4	13,8	5,6	4,3	3,6	0,3	3,6	1,3	2,0	0,3	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	21,8	18,4	15,1	4,5	6,2	3,4	1,1	3,4	1,7	1,7	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	25,6 83,3	25,6 66,7	20,9 66,7	11,6 x	2,3 16,7	7,0 50,0	x x	4,7 x	x x	4,7 x	x x	x x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	25,8	22,8	19,2	7,1	5,3	5,9	0,9	3,6	1,1	2,4	0,2	x
	einmündende Bewerber	100,0	26,8	23,9	19,9	6,9	6,2	6,4	0,5	3,9	1,1	2,5	0,2	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	24,4	21,1	17,8	6,7	3,3	5,6	2,2	3,3	1,1	2,2	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9. unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0 100,0	21,9 20,0	19,5 20,0	17,1 20,0	9,8 20,0	4,9 x	2,4 x	x x	2,4 x	x x	2,4 x	x x	x x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	662	6,9	5	-16,7	835	2,5	171	6,2	1,26	1,32	34,20	26,83
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	13	-27,8	-	-	8	-27,3	*	*	0,62	0,61	0,00	0,00
111 Landwirtschaft	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,50	0,00	0,00
112 Tierwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
114 Fischwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
121 Gartenbau	5	-37,5	-	-	3	-66,7	*	*	0,60	1,13	0,00	0,00
122 Floristik	4	33,3	-	-	4	300,0	-	-	1,00	0,33	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	181	-0,5	*	*	155	-4,3	28	0,0	0,86	0,89	14,00	7,00
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	*	*	-	-	*	*	-	-	2,00	2,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff-,Kautschukherstell.,verarbeit	*	*	-	-	3	50,0	*	*	3,00	2,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	*	*	-	-	*	*	-	-	2,00	0,67	0,00	0,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	22	-4,3	*	*	33	-2,9	-	-	1,50	1,48	0,00	3,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	9	50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	*	*	-	-	3	-50,0	*	*	1,50	0,00	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	*	*	-	-	4	-20,0	*	*	2,00	5,00	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	9	80,0	*	*	5	66,7	-	-	0,56	0,60	0,00	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	5	-44,4	-	-	11	120,0	*	*	2,20	0,56	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	14	40,0	-	-	8	0,0	*	*	0,57	0,80	0,00	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	38	-15,6	-	-	20	-4,8	4	-20,0	0,53	0,47	0,00	0,00
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	9	-35,7	-	-	14	100,0	*	*	1,56	0,50	0,00	0,00
262 Energietechnik	14	-39,1	-	-	11	-38,9	3	50,0	0,79	0,78	0,00	0,00
263 Elektrotechnik	16	100,0	-	-	3	50,0	*	*	0,19	0,25	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	18	80,0	-	-	*	*	-	-	0,11	0,40	0,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	3	-50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	6	20,0	-	-	14	-39,1	6	100,0	2,33	4,60	0,00	0,00
293 Speisenzubereitung	7	0,0	-	-	20	11,1	4	0,0	2,86	2,57	0,00	0,00
3 Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	37	23,3	-	-	31	-22,5	12	100,0	0,84	1,33	0,00	0,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	4	0,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
321 Hochbau	*	*	-	-	16	-5,9	3	-50,0	8,00	0,00	0,00	0,00
322 Tiefbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	2,00	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
331 Bodenverlegung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	1,00	0,00	0,00
332 Maler.,Stuckat.,Bauwerksabd,Bautenschutz	6	20,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,40	0,00	0,00
333 Aus-,Trockenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	8	100,0	-	-	6	100,0	5	0,0	0,75	0,75	0,00	0,00
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	15	7,1	-	-	6	-45,5	3	0,0	0,40	0,79	0,00	0,00
343 Ver- und Entsorgung	*	*	-	-	*	*	*	*	2,00	0,75	0,00	0,00
4 Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	35	-2,8	*	*	17	-10,5	5	150,0	0,49	0,53	5,00	0,00
412 Biologie	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
413 Chemie	7	75,0	-	-	*	*	*	*	0,14	0,00	0,00	0,00
414 Physik	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
422 Umweltschutztechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
431 Informatik	19	11,8	*	*	12	-7,7	3	200,0	0,63	0,76	3,00	0,00
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,50	0,00	0,00
434 Softwareentwicklung und Programmierung	7	16,7	-	-	*	*	*	*	0,14	0,50	0,00	0,00
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	35	12,9	*	*	84	-9,7	7	-65,0	2,40	3,00	7,00	0,00
512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	16	-11,1	-	-	61	27,1	6	100,0	3,81	2,67	0,00	0,00
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	*	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	5	0,0	-	-	3	-25,0	-	-	0,60	0,80	0,00	0,00
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	7	0,0	-	-	8	-50,0	*	*	1,14	0,00	0,00	0,00
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Bau- und Transportgeräteleitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	5	25,0	-	-	12	-45,5	-	-	2,40	5,50	0,00	0,00
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Reinigung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	157	16,3	*	*	403	14,8	98	6,5	2,57	2,60	98,00	0,00
611 Einkauf und Vertrieb	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,00	0,00	0,00
612 Handel	38	123,5	-	-	158	29,5	39	2,6	4,16	7,18	0,00	0,00
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	11	22,2	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	51	0,0	-	-	142	6,8	34	36,0	2,78	2,61	0,00	0,00
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	17	30,8	-	-	8	300,0	-	-	0,47	0,15	0,00	0,00
623 Verkauf von Lebensmitteln	3	0,0	-	-	56	40,0	15	-21,1	18,67	13,33	0,00	0,00
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	*	*	-	-	5	-66,7	*	*	2,50	5,00	0,00	0,00
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	*	*	*	*	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
631 Tourismus und Sport	7	16,7	-	-	8	60,0	5	150,0	1,14	0,83	0,00	0,00
632 Hotellerie	17	-22,7	-	-	11	-47,6	*	*	0,65	0,95	0,00	0,00
633 Gastronomie	*	*	-	-	12	50,0	*	*	12,00	0,00	0,00	0,00
634 Veranstaltungsservice, -management	8	14,3	-	-	*	*	-	-	0,25	0,71	0,00	0,00
7 Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	109	9,0	-	-	86	19,4	3	-50,0	0,79	0,72	0,00	3,00
713 Unternehmensorganisation und -strategie	8	-65,2	-	-	16	0,0	3	50,0	2,00	0,70	0,00	2,00
714 Büro und Sekretariat	48	29,7	-	-	47	34,3	-	-	0,98	0,95	0,00	0,00
715 Personalwesen und -dienstleistung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	7	16,7	-	-	6	-33,3	-	-	0,86	1,50	0,00	0,00
723 Steuerberatung	7	-30,0	-	-	*	*	-	-	0,29	0,20	0,00	0,00

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	7	133,3	-	-	6	500,0	-	-	0,86	0,33	0,00	0,00
732 Verwaltung	31	72,2	-	-	8	14,3	-	-	0,26	0,39	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	-	-	-	-	*	*	-	-	0,00	0,33	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	67	1,5	-	-	50	-21,9	17	183,3	0,75	0,97	0,00	0,00
811 Arzt- und Praxishilfe	44	-15,4	-	-	38	-11,6	17	750,0	0,86	0,83	0,00	0,00
813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	10	25,0	-	-	6	-60,0	-	-	0,60	1,88	0,00	0,00
824 Bestattungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	10	900,0	-	-	6	20,0	-	-	0,60	5,00	0,00	0,00
831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	3	-40,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,20	0,00	0,00
842 Lehrt. berufs. Fächer, betr. Ausb., Betr. päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	28	33,3	-	-	*	*	-	-	0,04	0,14	0,00	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	5	-28,6	-	-	-	-	-	-	0,00	0,14	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	11	57,1	-	-	*	*	-	-	0,09	0,29	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	9	80,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	835	100,0
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	118	14,1
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	96	11,5
Verkäufer/in	46	5,5
Kaufmann/-frau - Büromanagement	46	5,5
Fachkraft - Lagerlogistik	45	5,4
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	39	4,7
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	34	4,1
Fachkraft - Küchen-/Möbel-/Umzugs-service	29	3,5
Fachverkäuf.-Lebensm.handwerk - Bäckerei	22	2,6
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	22	2,6
übrige Berufe	338	40,5
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	662	100,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	48	7,3
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	30	4,5
Medizinische/r Fachangestellte/r	30	4,5
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	29	4,4
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	27	4,1
Tischler/in	22	3,3
Verkäufer/in	21	3,2
Fachinformatiker/in - Systemintegration	18	2,7
Automobilkaufmann/-frau	17	2,6
Hotelfachmann/-frau	16	2,4
übrige Berufe	404	61,0
männlich	401	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	26	6,5
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	20	5,0
Tischler/in	19	4,7
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	19	4,7
Fachinformatiker/in - Systemintegration	17	4,2
Kaufmann/-frau - Büromanagement	17	4,2
Anlagenmech. - Sanitär-/Heiz.-Klimatech.	13	3,2
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	12	3,0
Fachkraft - Lagerlogistik	12	3,0
Automobilkaufmann/-frau	12	3,0
übrige Berufe	234	58,4
weiblich	261	100,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	31	11,9
Medizinische/r Fachangestellte/r	26	10,0
Verwaltungsfachang. - Landesverwaltung	13	5,0
Verkäufer/in	11	4,2
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	10	3,8
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	10	3,8
Hotelfachmann/-frau	10	3,8
Gestalter/in für visuelles Marketing	10	3,8
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	9	3,5
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	7	2,7
übrige Berufe	124	47,5



6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe

Kreis Ebersberg

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	171	100,0
Kaufmann - Groß-/Außenhandel - Großh.	31	18,1
Verkäufer/in	19	11,1
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	15	8,8
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	12	7,0
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	11	6,4
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	8	4,7
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	5	2,9
Medizinische/r Fachangestellte/r	5	2,9
Bäcker/in	4	2,3
Koch/Köchin	4	2,3
übrige Berufe	57	33,3
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	5	100,0
Tischler/in	*	*
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	*	*
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Kaufmann/-frau für Verkehrsservice	*	*
Buchhändler/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
übrige Berufe	-	-
männlich	5	100,0
Tischler/in	*	*
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik	*	*
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Kaufmann/-frau für Verkehrsservice	*	*
Buchhändler/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
übrige Berufe	-	-
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
Landarbeiter/in	-	-
Landwirtschaftsgehilfe/in	-	-
Weinbaugehilfe/-gehilfin	-	-
Wirtschafter/in (Landarbeiter/in)	-	-
Hofarbeiter/in (Landarbeiter/in)	-	-
Landwirtschaftl.Gehilfe/in (Verwaltung)	-	-
übrige Berufe	-	-

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen.

Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren.

Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.

Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.



Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statistischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.